

# Storm, Hans

Stand: 24.01.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	1906
<b>Sterbedatum:</b>	1987
<b>Geburtsort:</b>	Heiligenstadt (Eichsfeld)
<b>Sterbeort:</b>	Bremen
<b>Wirkorte:</b>	Heiligenstadt (Eichsfeld); Eisenach; Stuttgart; Bremen
<b>Tätigkeit:</b>	Architekt

## Biographische Anmerkungen

Großneffe von Theodor Storm; Schulbesuch in Heiligenstadt; Tischlerlehre in Eisenach, Besuch der dortigen Kunstgewerbeschule; nach dem Architekturstudium in Stuttgart Baurat im Hochbauamt Bremen, seit 1939 für den Bunkerbau zuständig; nach 1945 tätig als freier Architekt, Wiederaufbau des Theaters am Goetheplatz; entwarf das UKW-Studio und den großen Sendesaal von Radio Bremen sowie das Fernsehstudio in Tenever von Radio Bremen; weitere Bauten: Großmarkthallen für Blumen und Gemüse, Haus des Gartenbaus in Bremen

## Biographische Quellen

Wortmann (1988), S. 110-111

### Weitere Quellen

- ([http://www.sendesaal-bremen.de/fileadmin/content/Dokumente/DS\\_Gutachten\\_Sendesaal\\_2007.pdf](http://www.sendesaal-bremen.de/fileadmin/content/Dokumente/DS_Gutachten_Sendesaal_2007.pdf))

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1173438416](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 20.08.2014